

542148-2024 - Ergebnis

Deutschland – Computeranlagen und Zubehör – Leasing von IT-Hardware für das Land Hessen
OJ S 176/2024 10/09/2024
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

E-Mail: vergabestelle@hzd.hessen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Leasing von IT-Hardware für das Land Hessen

Beschreibung: Leasing von IT-Hardware für das Land Hesse

Kennung des Verfahrens: 0c1b88c5-9148-4bca-ad16-5683d614fd77

Interne Kennung: VG-3000-2024-0026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hessische Zentrale für Datenverarbeitung Hünfeld

Stadt: Hünfeld

Postleitzahl: 36088

Land, Gliederung (NUTS): Fulda (DE732)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hessische Zentrale für Datenverarbeitung Mainz

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Mainz-Bingen (DEB3J)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: FITKO

Stadt: Frankfurt

Postleitzahl: 60594

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 27 000 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 27 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Eine Beschreibung der zu vergebenden Leistung steht auf der Vergabepattform des Landes Hessen (<https://vergabe.hessen.de>) zur Verfügung und muss dort heruntergeladen werden. Die Vergabestelle weist an dieser Stelle bereits darauf hin, dass für den für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter, Mitglieder einer Bietergemeinschaft sowie die von ihm im Vergabeverfahren gemeldeten Unterauftragnehmer eine Abfrage bei Korruptions- und Vergaberegistern, insbesondere bei der Informationsstelle nach § 17 Abs. 4 HVTG bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, vorgenommen wird. Ebenso wird von dem für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter gemäß § 19 Abs. 4 MiLoG i.V.m. § 6 Abs. 1 WRegG vor Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister angefordert. Eigenerklärung zu zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 GWB Der Bieter hat die Eigenerklärung zu den zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 GWB ausgefüllt mit seinem Angebot vorzulegen. (Datei "Eigenerklaerung_Ausschlussgruende_Par_123_GWB") Eigenerklärung zu fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 GWB Der Bieter hat die Eigenerklärung zu den fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 GWB ausgefüllt mit seinem Angebot einzureichen. (Datei "Eigenerklaerung_Ausschlussgruende_Par_124_GWB") Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die jeweilige Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern hat jeder Unterauftragnehmer die jeweilige Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Eigenerklärung Artikel 5k EU-Verordnung 833/2014 Der Bieter bzw. jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat zusätzlich die Eigenerklärung zum Artikel 5k der EU-Verordnung 833/2014 ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen. (Datei "Eigenerklaerung Artikel 5k EU-Verordnung 833-2014") Den Zuschlag erhält der Bieter mit der höchsten Punktzahl, die nach der folgenden Formel errechnet wird: $\text{Gesamtpunkte} = \text{Leistungspunkte} / \text{Preispunkte}$ Es wurde ein Schwankungsbereich (SB) von 5 % (fünf Prozent) in Abweichung vom führenden Wert Z festgelegt. Unter den Angeboten, bei denen das Leistungs-Preis-Verhältnis Z nicht mehr als 5 % vom führenden Angebot abweicht, entscheidet allein die Summe der gewichteten Leistungspunktzahlen in dem Kriterienkatalog. Preis Der Gesamtpreis (brutto) ergibt sich aus der Gesamtsumme der Leasingraten inkl. Verlängerung der Leasinglaufzeit um 6 Monate und 12 Monate bei jeweils 2,5% der Geräte und einer Übernahme von 2,5% der Geräte am Ende der Leasinglaufzeit zum Restwert sowie zusätzlicher Datenlöschung von zur Aussonderung vorgesehenen Geräten. Leistung Jeder Bieter hat mit seinem Angebot einen Kriterienkatalog einzureichen Hierbei können maximal 5.000 Punkte erreicht werden. Details zur konkreten Bewertung und Berechnung ergeben sich aus den Ausschreibungsbestimmungen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Leasing von IT-Hardware für das Land Hessen

Beschreibung: Mit dieser Ausschreibung soll der gesamte Bedarf des Landes Hessen, IT-Hardware (ausgenommen Hessen PC) zu leasen, abgedeckt werden. Die zu leasenden IT-Geräte werden im Folgenden auch "Leasingobjekte" genannt. Mit der gegenständlichen Ausschreibung sollen von dem Auftragnehmer die Leistungen eines Leasinggebers im Leasingmodell beschafft werden. Dies umfasst nicht die Beschaffung von IT-Hardware selbst. Die zu leasende IT-Hardware wurde bzw. wird über andere Beschaffungsvorhaben abgedeckt. Die entsprechend beschaffte IT-Hardware soll von dem Auftragnehmer abgenommen und an die HZD verleast werden. Neben z.B. PCs, Notebooks, Tablets, Monitoren, Druckern, Plottern, Scannern und Servern kann es sich bei den Leasingobjekten auch um SAN-Komponenten, aktive Netzwerk-Komponenten oder unterbrechungsfreie Stromversorgungen etc. handeln. Ziel der vorliegenden Ausschreibung ist der Abschluss eines Rahmenvertrages - mit einer Laufzeit von zwei Jahren mit einer zweimaligen Verlängerung um jeweils ein Jahr, d.h. maximal vier Jahre - über das Leasing von: - IT-Hardware, mit der Informationstechnik betrieben oder unterstützt wird, inklusive zertifizierter Datenlöschung - bei Leasing-Laufzeiten der Einzelabrufe zwischen zwei, drei, vier und fünf Jahren mit einer jeweils einmaligen Verlängerungsmöglichkeit von sechs oder zwölf Monaten - sowie der Möglichkeit, Geräte nach Ablauf der Leasinglaufzeit zum Restwert zu übernehmen und - der Möglichkeit, Festplatten außerhalb des Leasings zertifiziert zu löschen. Die Geräte-Typen und die geschätzten Mengen können nicht zugesagt werden. Eine Abnahmeverpflichtung besteht weder für die Geräte-Typen noch für die jeweiligen Mengen. Laufzeit des Leasings Mit der vorliegenden Ausschreibung werden Leasinglaufzeiten von zwei, drei, vier oder fünf Jahren gefordert: - jeweils eine Verlängerung des Leasingzeitraums um jeweils einmalig weitere sechs oder zwölf Monate. - Dem jeweiligen Leasingschein/Mietschein können während des Leasingzeitraums beliebig viele Geräte hinzugefügt werden. Zur Berechnung dieser neuen Leasingfaktoren wird zwischen Leasingzeiträumen von 3 Monaten bis 60 Monaten interpoliert. In den Finanzierungskosten des Leasings sind enthalten: - Kosten des Leasinggebers für mit den Geräten verleaste OEM-Betriebssystem- Software. - Roll-back - Zertifizierte Datenlöschung - Ein zentraler Ansprechpartner für die HZD Dienstleistungen Roll back Die Abholung der Leasinggeräte am Ende der Leasingzeit vom jeweiligen Arbeitsplatz des Personals der Dienststelle oder von einer Sammelstelle pro Lieferort ist in den Leasingfaktoren enthalten. Zertifizierte Datenlöschung der geleasteten Geräte Die Datenlöschung nach Rücknahme der Geräte durch den Leasinggeber ist eine wesentliche Leistung, die sicherheitsrelevant ist, da auf den Geräten auch sensible Daten z. B. der Polizei, der Justiz oder des Finanzbereichs gespeichert sein können. Es geht daher nicht alleine um die eigentliche technische Löschung der Daten, sondern auch um den davor liegenden Prozess der korrekten Abholung und des sicheren Transportes der Geräte, genauso wie den gesicherten Zugang zu den "Löschstraßen" sowie die Schulung des damit befassten Personals. Der Datenlöschungsprozess muss durch eine unabhängige und geeignete Organisation/Institution zertifiziert sein. Der Auftraggeber behält sich während der Vertragsausführung vor, sich die Zertifizierung jederzeit in Kopie vorlegen zu lassen. Die Zertifizierung ist vom Auftragnehmer über die gesamte Vertragslaufzeit aufrecht zu erhalten. Der Datenlöschungsprozess muss mindestens die folgenden Leistungen beinhalten: 1. Erfassung der Geräte beim Kunden - Die Erfassung der Geräte-Seriennummern beim Kunden vor Ort. 2. Transport - Transport in verplombten Behältern. - Erstellung eines Ausdrucks mit allen erfassten Geräten, die Festplatten enthalten. Bei den TFT-Monitoren muss nur die Anzahl erfasst und dokumentiert werden. - Verbringung der Geräte auf direktem Weg zur Lagerstätte. - Begleitung des Transports durch mindestens zwei Personen, wobei eine Person immer beim

Transportfahrzeug bleibt. 3. Wareneingang und Erfassung der Geräte an der gesicherten Lagerstätte - Überprüfung der Plombennummer - Verbringung der Geräte direkt in einen gesicherten Bereich 4. Optische Überprüfung bei PCs und Servern - Visuelle Prüfung, wie viele Festplatten im Gerät eingebaut sind. 5. Prüfung CD- und Disketten-Laufwerke - Inhalt der Wechsellaufwerke prüfen und etwaige Datenträger entfernen. - Gefundene Datenträger vernichten 6. Überschreiben der Festplatte - Mindestens zweimal mit Zufallsdaten überschreiben. 7. Prüfung des Überschreibvorgangs - Verifizierung des Überschreibvorgangs. 8. Dokumentation des Löschvorgangs 9. Sonderbehandlung nicht überschreibbarer Festplatten - Defekte bzw. nicht überschreibbare Datenträger müssen so physisch zerstört werden, dass eine Rekonstruktion der Daten nach dem Stand der Technik nicht mehr möglich ist. 10. Auf Anforderung Versand von Löschungsinformationen an den Auftraggeber

Zertifizierte Datenlöschung der ausgebuten Festplatten Ausgebaute Festplatten (HDD, SSD) müssen zertifiziert gelöscht oder physisch zerstört werden. Die behandelten Festplatten sind anschließend zu entsorgen. Löschen/Rücksetzen von BIOS Passwörtern Im Rahmen der Planung des Roll-Backs ist der Auftragnehmer verpflichtet, den Auftraggeber darauf hinzuweisen, dass gesetzte BIOS-Passwörter durch diesen vor einer Rückgabe des Leasinggeräts zurückgesetzt bzw. gelöscht werden. Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hessische Zentrale für Datenverarbeitung Hünfeld

Stadt: Hünfeld

Postleitzahl: 36088

Land, Gliederung (NUTS): Fulda (DE732)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hessische Zentrale für Datenverarbeitung Mainz

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Mainz-Bingen (DEB3J)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: FITKO

Stadt: Frankfurt

Postleitzahl: 60594

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/09/2024
Enddatum der Laufzeit: 02/09/2026

5.1.4. **Verlängerung**

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zweimalige automatische Verlängerung um jeweils ein weiteres Jahr.

5.1.5. **Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 27 000 000,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 27 000 000,00 EUR

5.1.6. **Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. **Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistung

Beschreibung: Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land
Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts
des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. **Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000**

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. **Informationen über die Gewinner Wettbewerbsgewinner:**

Leiter der anbietenden Partei: CHG-MERIDIAN AG

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 21 914 363,64 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001

Datum des Vertragsabschlusses: 26/08/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Registrierungsnummer: 06-25153000-14

Postanschrift: Mainzer Straße 29

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@hzd.hessen.de

Telefon: +49 611340-0

Fax: +49 611340-1150

Internetadresse: <https://vergabe.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt
Registrierungsnummer: DE 812056745
Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151 126603
Fax: +49 611327648534
Internetadresse: <https://www.rp-darmstadt.hessen.de>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: CHG-MERIDIAN AG
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen
Registrierungsnummer: DE 146349520
Postanschrift: Franz-Beer-Straße 111
Stadt: Weingarten
Postleitzahl: 88250
Land, Gliederung (NUTS): Ravensburg (DE148)
Land: Deutschland
E-Mail: ausschreibungchg@chg-meridian.com
Telefon: +49 751503-585
Fax: +49 751503-7850
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Leiter der anbietenden Partei
Wirtschaftlicher Eigentümer:
Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. **ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bd83521c-5a9b-41b3-9fc4-0f3621f859da - 01
Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/09/2024 14:07:30 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 542148-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 176/2024
Datum der Veröffentlichung: 10/09/2024